

Stellungnahme zum Antrag	209/2018
--------------------------	----------

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: 8220-06.06

Stuttgart, 02.08.2018

Zwischennachricht

Stadträtinnen/Stadträte - Fraktionen
Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion
Datum
11.07.2018
Betreff
Einspar-Effekte der VVS-Tarifzonenreform beim JobTicket und Sozialticket nutzen Auch das Scool-Abo in Stuttgart günstiger machen

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Im Rahmen der für April 2019 beschlossenen VVS-Tarifzonenreform sind umfangreiche Berechnungen und Analysen erforderlich, um die Auswirkungen und Handlungsoptionen der tiefgreifenden Neustrukturierung der Tarifzonen zuverlässig abschätzen zu können. Dies gilt namentlich auch für die Beurteilung der finanziellen Aspekte im Bereich JobTicket, Sozialticket und Scool-Abo.

Die Datenaufbereitung und die Erstellung realistischer Modellrechnungen sind vor allem Aufgabe des Verkehrs- und Tarifverbunds Stuttgart. Nach Vorliegen der Ergebnisse wird die Verwaltung die Angelegenheit zeitnah in die zuständigen Gremien einbringen und Entscheidungsvorschläge unterbreiten.

Fritz Kuhn